

388305-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Vergabe Objektplanung nach GWB und VgV „Sanierung Bürgerhaus Seelbach“
OJ S 126/2024 01/07/2024
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Seelbach

E-Mail: kohlmann@seelbach-online.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Vergabe Objektplanung nach GWB und VgV „Sanierung Bürgerhaus Seelbach“

Beschreibung: Die Gemeinde Seelbach beabsichtigt das 1980/1981 errichtete Bürgerhaus im Klostergarten umfassend zu sanieren. In diesem Zuge soll die bestehende Vereinstheke ausgebaut und ertüchtigt werden. Ziel dieses Verfahrens ist es, ein Büro / eine Bürogemeinschaft zu beauftragen, welche/s eine hochwertige Planungs- und Bauqualität verspricht. Zu erbringen sind die Grundleistungen der LPHs 1 bis 9 in vollem Umfang gemäß Anlage 10.1 zu § 34 Abs. 4, § 35 Abs. 7 HOAI. Da die Realisierung des Projekts von der Bewilligung der beantragten Fördermittel abhängt, ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen. Mit Zuschlagserteilung werden die LPHs 1 bis 4 beauftragt. Sofern die beantragten Fördermittel in ausreichendem Umfang bewilligt werden, erfolgt die Beauftragung der Grundleistungen der LPHs 5 bis 9. Ein Anspruch auf Beauftragung der zweiten Stufe besteht jedoch nicht. Das Bürgerhaus liegt im förmlichen festgelegten Sanierungsgebiet „Seelbach Ortsmitte“. Adresse: Marktstraße 6, 77960 Seelbach

Kennung des Verfahrens: 7ef0b660-fa59-4cd6-a7a4-248425bd8d80

Vorherige Bekanntmachung: 464225-2023

Interne Kennung: OG05-242

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Vergabe Objektplanung nach GWB und VgV „Sanierung Bürgerhaus Seelbach“

Beschreibung: Gebäudehistorie: Das Bürgerhaus Seelbach wurde zwischen 1981 und 1982 als „Haus des Gastes und des Bürgers“ im Mittelpunkt des Gemeinschaftslebens errichtet und am 19. Mai 1982 unter Bürgermeister Walter Dilger feierlich eröffnet. Das Bürgerhaus entstand auf Grundlage eines Wettbewerbs, in dem sich der Beitrag des Architekten Gerhard A. Lehmann durchsetzte. Lehmann entwarf das Gebäude in konstruktiver Holzbauweise, die dem Gebäude seinen eigenen unverwechselbaren Charakter mit hohem Wiedererkennungswert gibt. Das Gebäude ist Zeuge seiner Zeit, was besonders im Inneren aufgrund der verwendeten Materialien und Farbgebungen deutlich wird. Das Gebäude wird als urheberrechtlich geschütztes Bauwerk eingestuft. Das Gebäude verfügt über eine Grundfläche von 1.801 m² und einen umbauten Raum von 9.636 m³, in dem neben dem großen Veranstaltungssaal mit Bühne und Emporen, die Gaststätte mit Kegelbahn, der Proberaum des Musikvereins Seelbach sowie mehrere Umkleide-, Büro-, Lager-, Technik- und Sanitärräume untergebracht sind. Die Bausumme betrug damals 5.565.000 DM (2.845.340 Euro). Das Bürgerhaus befindet sich zentral im Ortskern im alten Klostergarten. Östlich angrenzend befindet sich direkt das Rathaus, westlich angrenzend eine Minigolfanlage sowie, unterbrochen durch die Eisenbahnstraße, die Sporthalle Seelbach. Mit dem Bau des Bürgerhauses wurde damals das Ziel einer konsequenten Trennung von Sportstätten und Kulturstätten verfolgt, da zeitgleich auch die separate Sporthalle errichtet wurde. Nutzung: Das Bürgerhaus im Klostergarten wird von vielen Vereinen, Organisationen und Privatleuten für Veranstaltungen genutzt. Insbesondere zu nennen sind die Seelbacher Fasnet, die Kulturtage Seelbach und Vereinsfeiern. Auch Privatleute können das Bürgerhaus mieten. Auf den umgebenden Freiflächen finden ferner die Freilichtspiele Seelbach sowie das historisch angelehnte Katharinenfest statt. Anlass Verfahren / Sanierungsbedarf: Aufgrund des Gebäudealters von nunmehr über 40 Jahren sind zwischenzeitlich Sanierungsarbeiten notwendig geworden, um den Baukörper an zeitgemäße bauliche Anforderungen anzupassen und altersbedingt eingetretene Abnutzungs- und Schadbilder zu beheben. Hierzu wurde bereits 2018 der Sanierungsbedarf am Gebäude erhoben und zwischenzeitlich fortgeschrieben. Eine ausführliche Darstellung des Sanierungsbedarfs können Sie dem Verfahrensleitfaden entnehmen, der mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt wird. Anforderungen der Nutzer: Am 19.07.2023 fand eine Besprechung mit verschiedenen Nutzern des Bürgersaals statt, bei der diese die Möglichkeit hatten, ihre Nutzungsbedarfe anzumelden. Ein Protokoll zu diesem Besprechungstermin ist den Vergabeunterlagen beigelegt. Zwischen dem Bürgersaal im Osten und der Gastronomie im Westen befindet sich eine schmale Gastronomietheke, die insbesondere von Vereinen als Ausschank bei Feierlichkeiten verwendet wird. Die Theke ist vom Bürgersaal aus erreichbar und hat zur Gastronomie eine Verbindung zur dortigen Küche. Die Theke ist zu klein dimensioniert. Der Ausschank ist aufgrund beengter Platzverhältnisse hinter der Theke sehr mühsam und auch für Gäste, die Getränke holen ist zu wenig Raum vorgesehen. Gäste kommen sowohl aus dem Bürgersaal durch die dortige Verbindung als auch von Süden von außen. Von den Bietern wird erwartet, dass sie einen Lösungsvorschlag machen, um diese beengte Situation zu verbessern. Dies kann neben einer Neuordnung auch eine Erweiterung des Raums (=Vereinstheke) z.B. in Richtung Süden sein, wo heute der Außenbereich beginnt. Allerdings ist aufgrund des Urheberrechts sehr sensibel vorzugehen und der Charakter des Gebäudes muss gewahrt bleiben. Die Lösungsvorschläge müssen auf Grundlage des bereitgestellten Planmaterials

gemacht werden. Es liegen keine digitalen Plangrundlagen vor. In den Plänen sind Abmessungen und Höhen entnehmbar. Aus den eingereichten Lösungsvorschlägen sollen Kubatur, Gestaltung, architektonische Idee und Darstellung von Funktion und Ausschankablauf hervorgehen.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Architektonischer Ansatz / Herangehensweise Sanierung

Beschreibung: Architektonischer Ansatz / Herangehensweise Sanierung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzeption und Funktionalität der Vereinstheke

Beschreibung: Konzeption und Funktionalität der Vereinstheke

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Verfügbarkeit vor Ort

Beschreibung: Verfügbarkeit vor Ort

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Vorstellung und Darstellung des Projektteams

Beschreibung: Vorstellung und Darstellung des Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Darstellung des vorgesehenen Projektablaufs

Beschreibung: Darstellung des vorgesehenen Projektablaufs

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Nachhaltigkeit / Umgang mit Materialien

Beschreibung: Nachhaltigkeit / Umgang mit Materialien

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: verbindliche Honorarparameter

Beschreibung: verbindliche Honorarparameter

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe
(<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>)

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird auf §§ 155 ff. GWB und insbesondere auf das grundsätzliche Erfordernis einer vorherigen Rüge hingewiesen. Der Auftraggeber weist ferner ausdrücklich darauf hin, dass im Fall der Nichtabhilfe einer von einem Bieter erhobenen Rüge ein entsprechender bei der Vergabekammer eingereichter Nachprüfungsantrag unzulässig ist, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Satz 1: Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Satz 2: Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Satz 1: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 2: Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. 3§ 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf das Hinweisblatt der Vergabekammer Baden-Württemberg, abrufbar unter https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-Internet/Karlsruhe/Abteilung_1/Referat_15/_DocumentLibraries/Documents/15_vk_merkblatt.pdf wird hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
KommunalKonzept BW GmbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts
des BMI)

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: wwg-Architekten

Angebot:

Kennung des Angebots: Hauptleistungsbereich

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Datum des Vertragsabschlusses: 27/06/2024

Der Auftrag wird als Teil einer Rahmenvereinbarung vergeben: nein

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Seelbach

Registrierungsnummer: 10727

Postanschrift: Hauptstraße 7

Stadt: Seelbach

Postleitzahl: 77960

Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Land: Deutschland

E-Mail: kohlmann@seelbach-online.de

Telefon: +49 7823-949440

Internetadresse: <https://seelbach-online.de/de/buerger/index.php>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe

[\(https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/\)](https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/)

Registrierungsnummer: e56d7cac-5610-4942-b92a-c8190eb59e53

Postanschrift: Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721-926-8730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Kommunalkonzept BW GmbH

Registrierungsnummer: 204623c1-fcf9-4763-90f4-e340d1962b90

Postanschrift: Jechtinger Straße 9

Stadt: Freiburg i. Br.

Postleitzahl: 79111

Land, Gliederung (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@kommunalkonzept.de

Telefon: +49 761-55738945

Internetadresse: <https://www.kommunalkonzept-gmbh.de/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: wwg-Architekten

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleinstunternehmen

Registrierungsnummer: 14098/79404

Stadt: Biberach

Postleitzahl: 77781

Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Land: Deutschland

E-Mail: mail@wwg-architekten.de

Telefon: +49 7835 63380

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d7f9f0c2-e258-4178-b6d5-0817d92c2569 - 02
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/06/2024 11:27:00 (UTC+00:00)
Westeuropäische Zeit, GMT
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 388305-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 126/2024
Datum der Veröffentlichung: 01/07/2024